



## Das DGEG- Eisenbahnmuseum Neustadt a.d. Weinstr.

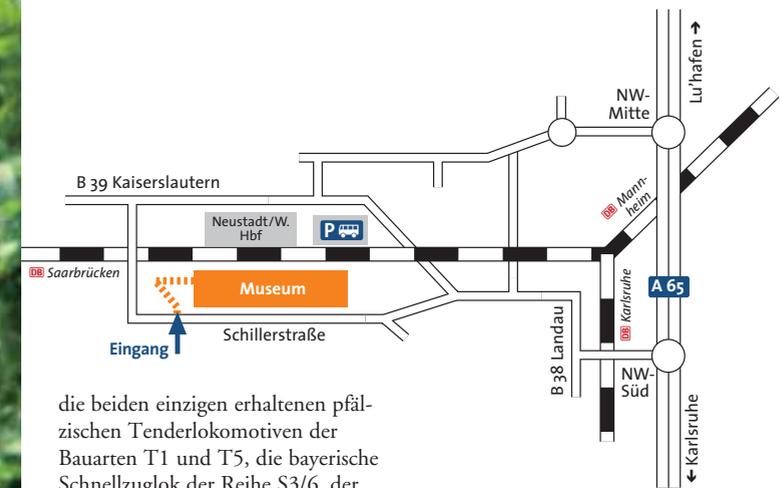
*Heimat für  
historische  
Lokomotiven*

Als die Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e.V. zu Beginn der siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts nach Abstellmöglichkeiten für die von ihr zu erhaltenden eisenbahnhistorischen Zeitzeugen suchte, konnte sie den Lokschuppen der ehemaligen Pfälzischen Ludwigsbahn, direkt am Bahnhof Neustadt an der Weinstraße gelegen, übernehmen. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten konnte hier 1981 das DGEG Eisenbahnmuseum Neustadt an der Weinstraße eröffnet werden. Das **alte zweigleisige Lokschuppengebäude** wurde um einen Anbau mit zwei weiteren überdachten Gleisen erweitert. Auf den rund 4000 m<sup>2</sup>

Ausstellungsfläche können über 40 historische Eisenbahnfahrzeuge und zahlreiche weitere eisenbahnspezifische Gegenstände präsentiert werden.

Die Spanne der gezeigten Fahrzeuge beginnt bei der pfälzischen Schnellzugdampflok Bauart Crampton „Die Pfalz“ und reicht zur mittlerweile ebenfalls musealen Intercitylokomotive der Baureihe 103, die in Neustadt in der ausgefallenen Touristikzuglackierung zu bewundern ist. Ebenso sind viele weitere Lokomotiven und Wagen aus der Länder-, Reichsbahn- und Bundesbahnzeit zu bestaunen. Als Beispiel seien hier genannt die preußische T3 89 7159,

Besondere Faszination auf Groß und Klein hat die im Obergeschoss des Lokschuppens befindliche große **Spur I Modellbahn**. Die Anlage hat eine imposante Größe von 19 x 7 Metern und hat sogar einen Ringlokschuppen mit Drehscheibe. Besitzer von Spur I Modellen dürfen diese gerne als Gastlokomotive auf unserer Anlage fahren lassen. Bitte telefonisch anmelden 0 63 21 – 3 03 90. ■



die beiden einzigen erhaltenen pfälzischen Tenderlokomotiven der Bauarten T1 und T5, die bayerische Schnellzuglok der Reihe S3/6, der elektrische Reichsbahn-Schnelltriebwagen ET 11 01, eine Dampfschneeschleuder Bauart Henschel, fünf betriebsfähige württembergische Personenwagen verschiedener Gattungen und noch viele mehr.

Um den Exponaten in Zukunft mehr Platz zu geben und weitere Fahrzeuge instandsetzen zu können, ist seit einigen Jahren **zusätzliches Gelände** im Bereich des ehemaligen Bahnbetriebswerkes Neustadt an der Weinstraße erworben worden. Hier werden die baulichen Anlagen instandgesetzt und erweitert, so dass hier eine Werkstatt für den Fahrzeugunterhalt und Unterstellmöglichkeiten für nicht aufgearbeitete Fahrzeuge geschaffen werden.



*Bekanntes Stellwerk am Neustädter Hauptbahnhof.*

### Wir bauen aus!



*Unterstützen Sie uns beim Ausbau des Neustädter Lokschuppens durch Ihr finanzielles Engagement.*

*Unser Spendenkonto:  
Volksbank Münster,  
Konto-Nr. 888 800 802  
(BLZ 401 600 50)*



## Die Museumsbahn Neustadt a.d.Wstr. – Lambrecht – Elmstein

*Mit Volldampf  
in den  
Pfälzer Wald*

Im Jahre 1909 erreichte die Lebensader des Industriezeitalters, die Eisenbahn, auch das Elmsteiner Tal. Schon einige Jahrzehnte zuvor hatten Fabrikanten und Waldbesitzer auf den Bau einer Bahn ins Elmsteiner Tal gedrängt, um ihre

Waren und Erzeugnisse besser abtransportieren zu können. Mit dem gesetzlichen Erlass des Landtages in München vom 10. August 1904 konnte der Bahnbau beginnen.



## Herzlich willkommen in Neustadt a.d.Wstr. und im Elmsteiner Tal

»Heimatbahnhof Neustadt an der Weinstraße« heißt es für über 40 historische Eisenbahnfahrzeuge, die seit 1981 im DGEG-Eisenbahnmuseum Neustadt an der Weinstraße besichtigt werden kön-

nen. 1984 konnte auf der damals kurz vor dem Abriss stehenden Strecke ins romantische Elmsteiner Tal (Kuckucksbühnel) der Museumszugbetrieb von Neustadt über Lambrecht nach Elmstein aufgenommen werden.

### • Das Eisenbahnmuseum Neustadt a.d.Wstr.

In einem der ältesten Lokschuppen Deutschlands ist das Eisenbahnmuseum Neustadt an der Weinstraße zu Hause \_\_\_\_\_ 4



### • Das „Kuckucksbühnel“

Ein Erlebnis für jung und alt – mit dem historischen Zug ins Elmsteiner Tal \_\_\_\_\_ 7



### Kontakt

DGEG Eisenbahnmuseum  
Neustadt an der Weinstraße  
Schillerstraße 3  
67434 Neustadt an der Weinstraße  
Tel.: (0 63 21) 3 03 90 oder  
(01 73) 9 46 16 18  
info@eisenbahnmuseum-  
neustadt.de  
www.eisenbahnmuseum-  
neustadt.de · www.dgeg.de

### Öffnungszeiten

Sa./So. & Feiert.: 10 – 16 Uhr  
Di. – Fr.: 10 – 13 Uhr

